



Landesbeauftragter für den Datenschutz

Neues Infopaket: Homeoffice – aber sicher!

Die Wiedereinführung der Homeoffice-Pflicht im Rahmen der Pandemiebekämpfung stellt Betriebe und Behörden vor Herausforderungen. Dürfen Familienmitglieder Zugang zu den personenbezogenen Daten haben? Können die Daten auf der privaten Festplatte gespeichert werden? Darf ich meine Arbeit zu Hause ausdrucken? Dürfen Ausdrucke in den Hausmüll? Was ist bei einem Datenschutzvorfall zu tun? Arbeitgeber und Arbeitnehmer müssen wissen, was datenschutzrechtlich im Homeoffice erlaubt ist und was nicht.

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz Sachsen-Anhalt weist deshalb auf das neue **Infopaket „Homeoffice“** auf seiner Homepage hin. In diesem Infopaket finden sich u.a. Hinweise und eine Checkliste zur Umsetzung der datenschutzrechtlichen Anforderungen für das Arbeiten im Homeoffice. Ergänzt werden diese Hinweise durch Informationen des Bundeskriminalamtes (BKA) und des Bundesamtes für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) zur technischen Sicherheit, insbesondere zum Thema Cyberkriminalität, also der Angriffe auf Unternehmen und Behörden aus dem Internet.

„Die Einhaltung des Datenschutzes und technische Sicherheitsvorkehrungen sind Grundvoraussetzungen für die Arbeit im Homeoffice. Wer hier Fehler macht, gefährdet nicht nur die Daten seiner Kunden, Mitarbeiter oder Bürger, sondern auch die Arbeits- und Handlungsfähigkeit seines Unternehmens oder der Behörde“, sagte Albert Cohaus, der die Aufgaben und Befugnisse des Landesbeauftragten wahrnimmt. „Homeoffice ist aber auch eine Frage der Cybersicherheit. Eine steigende Zahl von Cyberangriffen legt immer wieder Behörden und Unternehmen lahm. Ungesicherte Zugänge aus dem Homeoffice steigern die Gefahr, dass ein solcher Anschlag auf die technische Infrastruktur erfolgreich ist und zur Schadensmaximierung führt,“ erklärte Albert Cohaus „Nutzen Sie unsere Hinweise und die Informationen der Sicherheitsbehörden, um datenschutzrechtliche Probleme zu vermeiden und den Gefahren aus dem Internet vorzubeugen. Schützen Sie sich, Ihre Technik und Ihre Daten, damit die Arbeit auch unter Pandemiebedingungen sicher weitergehen kann.“

Das Infopaket „Homeoffice“ finden Sie auf unsere Homepage unter <https://datenschutz.sachsen-anhalt.de/informationen/infopakete/infopaket-homeoffice/>.

Impressum:

Landesbeauftragter für den Datenschutz Sachsen-Anhalt

Verantwortlicher:

Herr Albert Cohaus als Vertreter im Amt
Direktor der Geschäftsstelle

Leiterstraße 9, 39104 Magdeburg

Telefon: 0391 81803 - 0

Telefax: 0391 81803 - 33

E-Mail: poststelle@lfd.sachsen-anhalt.de